

## **PFLEGENDE ANGEHÖRIGE**

### **Herausforderungen, Belastungen und Entlastungsmöglichkeiten**

Etwa 80 Prozent der pflegebedürftigen Menschen in Österreich werden zu Hause durch Angehörige gepflegt. Die Pflege eines Menschen im häuslichen Umfeld ist für die Familienmitglieder immer mit einer großen Herausforderung verbunden. Sie werden mit Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Verlusten von Fertigkeiten und Ressourcen konfrontiert. Mit der Übernahme der Pflege fallen verschiedene Aufgaben an, z.B. die Organisation der Betreuung des pflegebedürftigen Angehörigen, den Alltag neu zu gestalten, bisherige Aufgaben umzuverteilen. Diese Herausforderungen gehen häufig nicht spurlos an den Familien vorüber, sondern wirken sich auf die Gesundheit und das Wohlbefinden aus.

Das Pflegegeld stellt eine zweckgebundene Leistung zur teilweisen Abdeckung der pflegebedingten Aufwendungen dar. Außerdem kann damit professionelle Unterstützung zur Entlastung organisiert werden.

Mobile soziale Dienste können die Pflege im gewohnten und familiären Umfeld erleichtern, den Verbleib des pflegebedürftigen Menschen in seiner häuslichen Umgebung ermöglichen und die pflegenden Angehörigen entlasten.

### **Wie können pflegende Angehörige nun bei der Betreuung im häuslichen Umfeld einer körperlichen und/oder psychischen Überlastung rechtzeitig vorbeugen?**

#### **Heimhilfe/Haushaltshilfe**

Die Heimhilfe betreut und unterstützt betreuungsbedürftige Menschen aller Altersstufen bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens. Zu den Leistungen der Heimhilfe zählen insbesondere:

- hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Unterstützung bei Besorgungen außerhalb des Wohnbereiches
- Unterstützung bei der Erhaltung und Förderung des körperlichen Wohlbefindens
- Sicherung sozialer Grundbedürfnisse durch Aufrechterhaltung und Förderung der Selbständigkeit

### **Familienhilfe**

Die Familienhilfe dient der Überbrückung schwieriger familiärer Situationen (z.B. Krankheit der haushaltsführenden Person, Risikoschwangerschaften, Betreuung beeinträchtigter Kinder, psychische Überlastung etc.). Die Familienhilfe hilft bei der täglichen Lebens- und Haushaltsführung und übernimmt die Betreuung der Kinder.

### **Hauskrankenpflege**

Hauskrankenpflege ist eine Pflege von Patientinnen und Patienten in deren Wohnbereich. Die Pflege umfasst Erkrankungen aller Art und aller Altersstufen. Sie beinhaltet auch die Anleitung, Beratung und Begleitung von Angehörigen und anderer an der Betreuung und Pflege beteiligter Personen.

### **Medizinische Hauskrankenpflege**

Medizinische Hauskrankenpflege kann anstelle eines Krankenhausaufenthaltes ärztlich angeordnet werden und bietet die Möglichkeit, Erkrankte in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu behandeln und zu pflegen.

Medizinische Hauskrankenpflege umfasst ausschließlich medizinische Leistungen und qualifizierte Pflegeleistungen wie z.B. die Versorgung chronischer Wunden oder die Vorbereitung und Verabreichung von Infusionen.

Durchgeführt wird die medizinische Hauskrankenpflege von diplomiertem Krankenpflegepersonal. Grundsätzlich ist eine Dauer von maximal 4 Wochen vorgesehen. Darüber hinaus kann sie nach Vorliegen einer chef-/kontrollärztlichen Bewilligung verlängert werden.

Eine allfällige Grundpflege (z. B. Haut-, Haar- und Zahnpflege) sowie hauswirtschaftliche Verrichtungen fallen nicht unter die medizinische Hauskrankenpflege und können nicht auf Rechnung des Krankenversicherungsträgers durchgeführt werden.

Für die Inanspruchnahme der medizinischen Hauskrankenpflege ist ein ärztlicher Antrag Ihrer behandelnden Ärztin bzw. Ihres behandelnden Arztes erforderlich.

### **Kurzzeitpflege (Ersatz- oder Urlaubspflege)**

Zur Entlastung von Angehörigen, die zu Hause Pflege- und Betreuungsarbeit leisten, kann während ihrer vorübergehenden Abwesenheit (z.B. aufgrund einesurlaubes, eines Krankenhausaufenthaltes) die betreute Person für die Dauer der vorübergehenden Abwesenheit in einer stationären Einrichtung (Seniorenpflegeheim) betreut werden.

### **Essenzustellung**

Essenzustellung/Eszen auf Rädern/Menüservice bedeutet die Belieferung mit Mahlzeiten zur fallweisen oder ständigen Verpflegung von Personen, die außerstande sind, für ihr tägliches warmes Essen zu sorgen.

### **Wäscheservice**

Der Wäschedienst wird für Personen angeboten, die aufgrund ihrer Erkrankung, ihres Alters oder ihrer Behinderung außerstande sind, selbst für saubere Wäsche zu sorgen. Im Rahmen des Wäscheservice wird die Wäsche abgeholt, gewaschen, gebügelt, zugestellt. Eventuell wird die Wäsche auch in die Putzerei gebracht, bei Bedarf werden auch kleine Ausbesserungen vorgenommen (z.B. Knopf annähen).

### **Reinigungsdienst**

Unter Reinigungsdienst fällt die Übernahme schwerer häuslicher Arbeiten wie Großreinigung, Fensterputzen, Türen-, Möbel- und Bodenpflege. Dieses Angebot gilt für Personen, die aufgrund ihrer Erkrankung, ihres Alters oder ihrer Behinderung diese Tätigkeiten nicht mehr selbst durchführen können.

### **Besuchsdienst**

Der Besuchsdienst ist ein Angebot zur (Wieder-)Herstellung, Weiterführung und Förderung sozialer Kontakte pflegebedürftiger Menschen.

Der Besuchsdienst wird von ehrenamtlich tätigen Personen unter fachlicher Anleitung durchgeführt.

### **Schulungen**

Manche Organisationen bieten regionale Schulungskurse für pflegende Angehörige an. Hier werden Grundkenntnisse der häuslichen Pflege vermittelt. Die inhaltlichen Themen reichen von der Grundpflege (z.B. Lagerung, Körperpflege, Mobilisation) über die Behandlungspflege (z.B. Umgang mit PEG-Sonde) bis zu Beratung (z.B. Umgang mit sterbenden Menschen):

### **Wer bietet soziale Dienste an?**

Die Art und das Angebot der sozialen Dienste sind von Bundesland zu Bundesland verschieden. Die detaillierten Informationen erhält man in den Landesregierungen des jeweiligen Bundeslandes bzw. beim Fonds Soziales Wien.

Liste der mobilen sozialen Dienste:

<https://www.info-service.sozialministerium.at/InfoService2>

Im Bereich "[Info-Service](#)" des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz bietet das Datenbankmodul "[Vereine/Gruppen – im Dienste behinderter, älterer und pflegebedürftiger Menschen](#)" hilfreiche Informationen an. Dort finden Sie eine umfangreiche Sammlung von Einrichtungen, die nach Art der Organisation, Arbeitsbereich, Zielgruppen und anderen Kriterien selektiv erfasst sind.

Serviceseiten der Landesregierungen:

- [Burgenland](#)
- [Kärnten](#)
- [Niederösterreich](#)
- [Oberösterreich](#)
- [Salzburg](#)
- [Steiermark](#)
- [Tirol](#)
- [Vorarlberg](#)
- [Wien](#)

### **Wie viel kosten diese sozialen Dienste?**

Die Kosten für diese Dienste sind im allgemeinen von der Art des Dienstes und Ihrem Einkommen abhängig. Weiters unterscheiden sie sich nach Anbietern und unterliegen regionalen Schwankungen. Die tatsächlichen Kosten erfahren Sie direkt bei den Anbietern der sozialen Dienste.